

## Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rantrum am 17. Juni 2013 im Jugendzentrum zum Sportplatz Rantrum.

**Beginn der Sitzung:** 19.30 Uhr

**Ende der Sitzung:** 22.20 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Horst Feddersen
2. Gemeindevertreterin Kerstin Hansen-Ruppenthal
3. Gemeindevertreter Christian Franke
4. Gemeindevertreter Michael Franzke
5. Gemeindevertreter Dieter Gercke
6. Gemeindevertreter Jürgen Hansen
7. Gemeindevertreterin Karin Harmsen
8. Gemeindevertreter Udo Neumann
9. Gemeindevertreter Klaus-Dieter Kerth
10. Gemeindevertreter Bernd Häring
11. Gemeindevertreter Hans-Jürgen Becker
12. Gemeindevertreter Henning Weitze
13. Gemeindevertreter Carsten Dircks

### Weiter sind anwesend:

Architekt Reichardt  
LVB Claus Röhe, Amt Nordsee-Treene  
Wolfgang Schäfer, Amt Nordsee-Treene, Protokollführer  
Helmuth Möller, Pressevertreter Husumer Nachrichten  
sowie zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer aus Rantrum

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister
2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
3. Erklärung der Fraktionen
4. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes
5. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
6. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters
7. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter
8. Verpflichtung der GemeindevertreterInnen
9. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses
10. Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
11. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
12. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister)
13. Wahl eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und dessen Stellvertreter
14. Wahl von Mitgliedern und deren Stellvertreter für
  - 14.a. Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene
  - 14.b. Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Eiderstedt
  - 14.c. Kindergartenausschuss des DRK Kindergartens
  - 14.d. Tourismusverein
  - 14.e. Ortskulturring
  - 14.f. Förderverein Schwimmbad
  - 14.g. Förderverein Dorfchronik
  - 14.h. Stiftung Jugendarbeit einschl. Kassenprüfer

15. Bestellung einer Werkleiterin / eines Werkleiters und einer stellv. Werkleiterin / eines stellv. Werkleiters für den Eigenbetrieb Sport- und Kulturhalle
16. Einwohnerfragestunde
17. Feststellung der Niederschrift über die 22. Sitzung am 14.2.2013 und über die 23. Sitzung am 27.2.2013
18. Bericht des Bürgermeisters
19. Bericht der Ausschüsse
20. Anfragen aus der Gemeindevertretung
21. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 22.9.2013
22. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2013
23. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
24. Stiftung Jugendarbeit in Rantrum (Martha-Karge Stiftung)
  - 24.a. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung
  - 24.b. Entlastung des Vorstandes
25. Kostenentwicklung der Fernwärmeversorgung für das neue Gewerbegebiet - Sachstand
26. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes Heidfeld (Windkraft) - Sachstand
27. Bebauungsplan Nr. 15 für das Gebiet Heidfeld (Windkraft) - Sachstand
28. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 für das Gebiet nördlich vom Wallgap westlich vom Norderende sowie westlich und südlich vom Schlichackerweg
29. Antrag TSV auf Erlass der Zahlungsverpflichtung der letzten zwei Jahre

### **1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister**

Bürgermeister Feddersen eröffnet die 1. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Rantrum und begrüßt insbesondere die Gäste recht herzlich. Er stellt die form- und fristgemäße Einladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den weiteren Tagesordnungspunkt 29 „Antrag TSV auf Erlass der Zahlungsverpflichtung der letzten zwei Jahre“.

Danach bedankt Horst Feddersen sich beim **Gemeindewahlleiter** für die während der Kommunalwahl geleistete Arbeit.

### **2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Es wird festgestellt, dass Gemeindevertreter Hans-Jürgen Becker das älteste Mitglied ist und somit die anschließenden Wahlen leiten wird. Hans-Jürgen Becker bittet die neue Gemeindevertretung die alte Wahlperiode hinter sich zu lassen und einen Neuanfang hinsichtlich der Zusammenarbeit und des Umganges untereinander zu starten.

### **3. Erklärungen der Fraktionen**

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Gemeindevertreter Franke, erklärt, dass die SPD und FDP eine Fraktionsgemeinschaft, wie in den letzten 10 Jahren, bilden wird. Auch er bittet die Gemeindevertretung für die zukünftige Arbeit um Sachlichkeit und respektvollen Umgang in der Gemeindevertretung.

Auch die CDU-Fraktionsvorsitzende Karin Harmsen schließt sich den Worten von Gemeindevertreter Franke an und wünscht für die Zukunft eine bessere und gute Zusammenarbeit.

Fraktionsvorsitzender Henning Weitze von der Wählergruppe WIR erklärt, dass seine Fraktion ebenfalls bereit ist, konstruktiv zusammen zu arbeiten zum Wohle der Bürger.

**4. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes)**

Die SPD/FDP-Fraktion schlägt den bisherigen Bürgermeister Horst Feddersen vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Horst Feddersen zum Bürgermeister.

**5. Ernennung und Vereidigung des Bürgermeisters**

Hans-Jürgen Becker ernennt Horst Feddersen zum Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Horst Feddersen leistet den Beamteneid.

**6. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters**

Die CDU-Fraktion schlägt Karin Harmsen zur **1. stellv. Bürgermeisterin** vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Karin Harmsen wird einstimmig bei einer Gegenstimme gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Die SPD/FDP-Fraktion schlägt Hans-Jürgen Becker zum **2. stellv. Bürgermeister** vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Hans-Jürgen Becker wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**7. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter**

Bürgermeister Feddersen ernennt Karin Harmsen zur 1. stellv. Bürgermeisterin und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus. Karin Harmsen leistet den Beamteneid.

Bürgermeister Feddersen ernennt Hans-Jürgen Becker zum 2. stellv. Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Hans-Jürgen Becker leistet den Beamteneid.

**8. Verpflichtung der GemeindevertreterInnen**

Bürgermeister Feddersen verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter ein.

**9. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses**

Folgende Gemeindevertreter werden vorgeschlagen und einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt:

Hans-Jürgen Becker, Udo Neumann, Henning Weitze

**10. Erlass der 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung**

Gemeindevertreter Christian Franke erläutert den Anlass der 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung. Betroffen von der Änderung ist der § 4 (ständige Ausschüsse). Es wurde der Wunsch geäußert, die Ausschussbezeichnungen und die Aufgabengebiete anzupassen. Außerdem soll es möglich sein, in die Ausschüsse sachkundige Bürgerinnen und Bürger als bürgerliche Mitglieder zu wählen. Laut Gemeindevertreterin Karin Harmsen stimmt die CDU-Fraktion diesem Ansinnen zu.

LVB Röhe erklärt, dass es eine neue Musterhauptsatzung gibt, die in allen Gemeinden im Laufe des Jahres zur Beratung kommen wird. Bei der Gelegenheit kann dann nochmals über die Anzahl und Aufgaben der Ausschüsse nachgedacht werden.

Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin einstimmig die im Entwurf vorliegende 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung.

## **11. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse**

### **Finanzausschuss:**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt

Andreas Karsten, Klaus Kerth, Heino Witt, Henning Weitze, Jürgen Hansen, Udo Neumann und Hans-Jürgen Becker

Vorsitzender: Jürgen Hansen

### **Prüfung der Jahresrechnung:**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt

Jürgen Hansen, Carsten Dircks, Klaus Kerth

### **Bau-, Wege- und Planungsausschuss:**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt

Matthias Bachmann, Bernd Häring, Dirk Lafrenz, Jörg Clausen, Kerstin Hansen-Ruppenthal, Udo Neumann und Christian Franke

Vorsitzender: Bernd Häring

### **Schulausschuss:**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt

Hans-Jürgen Becker, Karin Harmsen, Michael Franzke, Carsten Dircks, Walter Carstens, Thomas Scholz und Kirstin Dierks

Vorsitzender: Hans-Jürgen Becker

### **Ausschuss für Soziales und Beschwerden:**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt

Britta Becke, Holger Lorenzen, Ingeborg Nehlsen, Henning Weitze, Hans-Jürgen Becker, Karin Harmsen und Dieter Gercke

Vorsitzende: Karin Harmsen

### **Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur:**

Aus der Gemeindevertretung werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Momme Nehlsen, Bernd Häring, Meike Feddersen, Antje Mommsen, Michael Franzke, Karin Harmsen, Dieter Gercke.

Vorsitzender: Michael Franzke

### **Ausschuss für Umwelt, Neue Energien und Verschönerung:**

Aus der Gemeindevertretung werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Max-Jürgen Jeworrek, Karsten Reimer, Sven Hansen, Henning Weitze, Kerstin Hansen-Ruppenthal, Bernd Häring, Hans-Jürgen Becker.

Vorsitzende: Kerstin Hansen-Ruppenthal

### **Wirtschafts- und Tourismusausschuss**

Auf Vorschlag aus der Gemeindevertretung werden einstimmig gewählt:

Peter Brostmeyer, Karsten Reimer, Jan Gennun, Henning Weitze, Christian Franke, Bernd Häring, Kerstin Hansen-Ruppenthal

Vorsitzender: Henning Weitze

**12. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für den Bürgermeister)**

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wird Christian Franke einstimmig zum stellv. Amtsausschussmitglied für den Bürgermeister gewählt.

**13. Wahl eines weiteren Amtsausschussmitgliedes und dessen Stellvertreter**

Die CDU-Fraktion schlägt Karin Harmsen als weiteres Amtsausschussmitglied und Klaus Kerth als dessen Stellvertreter vor. Die Gemeindevertretung wählt beide einstimmig.

**14. Wahl von Mitgliedern und deren Stellvertreter für**

**14.a Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene**

Die CDU-Fraktion schlägt Siegward Kikillus als Mitglied der Verbandsversammlung und Michael Pohns als Stellvertreter vor. Beide werden einstimmig gewählt.

**14.b Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Eiderstedt**

Die SPD-Fraktion schlägt Bürgermeister Feddersen als Mitglied der Verbandsversammlung vor und als dessen Stellvertreter Hans-Jürgen Becker. Beide werden einstimmig gewählt.

**14.c Kindertagenausschuss des DRK Kindergartens**

Aus der Gemeindevertretung werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Bürgermeister Horst Feddersen, Rene Rodewald, Martina Clausen und Berrit Roos

**14.d Tourismusverein**

Es werden keine Vorschläge vorgetragen.

**14.e Ortskulturring**

Es werden keine Vorschläge vorgetragen.

**14.f Förderverein Schwimmbad**

Aus der Gemeindevertretung wird Christian Franke vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

**14.g Förderverein Dorfchronik**

Es werden keine Vorschläge gemacht.

**14.h Stiftung Jugendarbeit einschl. Kassenprüfer**

Aus der Vertretung werden Britta Becke und Carsten Dircks vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

**15. Bestellung einer Werkleiterin / eines Werkleiters und einer stellv. Werkleiterin / eines stellv. Werkleiters für den Eigenbetrieb Sport- und Kulturhalle**

Die SPD-Fraktion schlägt Bürgermeister Horst Feddersen zum Werkleiter und zu seinem Stellvertreter Michael Franzke vor. Die Gemeindevertretung beschließt diesen Vorschlag einstimmig.

**16. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**17. Feststellung der Niederschrift über die 22. Sitzung am 14.2.2013 und über die 23. Sitzung am 27.2.2013**

Beide Niederschriften werden mit 10 Stimmen bei drei Enthaltungen angenommen.

**18. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Feddersen berichtet über folgende Punkte:

- Bürgermeister Feddersen weist darauf hin, dass die **Jugendfeuerwehr** zu einem Fest am 13.7.2013 eingeladen hat. Er bittet die Gemeindevertreter, sich bei Ernst-Adolf Barzel anzumelden.
- Bürgermeister Feddersen bittet den Bauausschuss, sich mit der **Straßenbeleuchtung** zu beschäftigen – hier besonders die Beleuchtung am Lagedeich und am Parkplatz Schwimmbad.
- Mit Helge Reimer wurde der längst überfällige **Wärmeliefervertrag** für das neue Gewerbegebiet abgeschlossen.
- Auf dem **Dachboden der Schule** hat sich ein **Marder** eingenistet. Dieses Problem muss schnellstens gelöst werden.
- Die **Partnergemeinde Buddenhagen** feiert am 28.8.2013 sein 620-jähriges Jubiläum.
- Der Kindergartenspielplatz wurde fertiggestellt und am 18.6.2013 soll eine Einweihungsfeier stattfinden.
- Der **Windpark III** hat sich jetzt vollständig gegründet. Es haben sich 146 Kommanditisten eingetragen.
- Auf dem Bauhof ist ein neuer **Ölabscheider** zu erstellen. Die Kosten werden ca. 4.000 € betragen
- In der **Hauptstraße** gibt es Schäden mit **Gullydeckel**. Da die Baulast bei der Straßenbauverwaltung liegt, ist die Schadensbeseitigung auch deren Sache.
- Nach dem Brandschutzkonzept muss bei der **Schule** eine **Notausgangstür** im Westen erneuert werden.
- Der jetzige **Jugendbetreuer** hört auf. Es wird eine neue Ausschreibung im Amtsblatt zusammen mit Schwabstedt erfolgen.
- Bei der letzten **Info-Veranstaltung für Breitband** war nur ein geringes Interesse in Rantrum zu verzeichnen. Es soll später nochmal ein neuer Anlauf genommen werden.
- In der Straße **Sandkuhle** gibt es **Absackungen**, die durch den Schwerlastverkehr verursacht werden. Der Bauausschuss sollte sich mit diesem Problem einmal beschäftigen
- Die **Erweiterung des Amtsgebäudes** wurde beschlossen und auch bereits in Angriff genommen. Das Gebäude ist richtfestfertig. Bei dieser Gelegenheit wird darauf hingewiesen, dass ab 1.12.2013 es eine neue Leiterin des Teams Ordnung, Bau und Liegenschaften geben wird, da der jetzige Stelleninhaber in Rente geht.
- Die **Schwimmbadsanierung** ist abgeschlossen und man kann mit Stolz auf den laufenden Betrieb blicken. Bürgermeister Feddersen bedankt sich in diesem Zusammenhang beim Förderverein Schwimmbad, der verschiedene Dinge gesponsert hat und auch die Betreuung übernimmt.
- Der **Kindergarten** ist voll ausgelastet. Wie schon erwähnt, ist der Kindergartenspielplatz fertig gestellt und die Außenanlagen werden folgen.
- Wie schon in der Vergangenheit berichtet, hat es bei der **Sport- und Kulturhalle Baumängel** gegeben, diesbezüglich musste ein Rechtsanwalt eingeschaltet werden, da die Volksbank die Bürgschaft zur Beseitigung der Mängel nicht auszahlen wollte. Diese Angelegenheit hat sich inzwischen dahingehend entwickelt, dass der ehemalige Bauunternehmer die Bürgschaft freigegeben hat. Die Reparaturarbeiten wird die Firma Rehm durchführen.

- Zum **Markttreff Rantrum** berichtet der Bürgermeister, dass die Planung soweit abgeschlossen ist, dass mit dem Bau begonnen werden kann, sobald das Ministerium durch den Bescheid des vorzeitigen Baubeginns grünes Licht gibt.
- Der **Reitverein** hat mit vollem Erfolg ein dreitägiges **Turnier** durchgeführt. Es wurden an diesen drei Tagen 1.600 Meldungen vorgenommen. Bürgermeister Feddersen spricht seine Hochachtung für diese Veranstaltung aus und bedankt sich bei den Verantwortlichen für ihren Einsatz.

#### **19. Bericht der Ausschüsse**

Gemeindevertreter Bernd Häring berichtet, dass eine Umfrage im Dorf wegen Verkehrsberuhigung durchgeführt wurde. Es gab 50 % Rückläufe. Die Auswertung wird im Bauausschuss erfolgen.

#### **20. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Gemeindevertreter Häring bittet um Auskunft über eine **Ölrechnung**, die unter dem Haushaltsansatz B-Plan 8 gebucht wurde. Auf der Ölrechnung ist aber der Hinweis Heizcontainer in der Karl-Heinz-Harmsen-Straße. Bürgermeister Feddersen erklärt hierzu, dass dieses Verbuchen sicherlich ein Versehen ist, denn die Rechnung gehört nicht zum B-Plan 8 sondern zum B-Plan 6.
- Gemeindevertreter Neumann bittet darum, die **künftigen Sitzungen** wieder im **Dorfkrug** abzuhalten, da dieser Ort zentraler liegt und auch ältere Bürger ohne große Umstände dann an der Sitzung teilnehmen können.  
Gemeindevertreter Franke erklärt für die SPD-Fraktion, dass nach der Geschäftsordnung der Bürgermeister den Ort und den Zeitpunkt der Sitzung festlegt. Über die Anregung von Neumann wird anschließend länger diskutiert und das Für und Wider beraten. Abschließend wird festgestellt, dass über den Vorschlag nach einer gewissen Zeit neu nachgedacht werden sollte.

#### **21. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 22.9.2013**

Die Gemeindevertretung ist der Meinung, dass, wie in der Vergangenheit, die gesamte Gemeindevertretung im Wahlvorstand tätig sein sollte. Als Vorsitzender wird Bürgermeister Feddersen benannt und als Stellvertreter die stellv. Bürgermeisterin. So wie vorgeschlagen soll verfahren werden.

#### **22. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2013**

Es wird berichtet, dass vier Personen benannt werden sollten, drei schriftliche Anträge liegen vor, und zwar von Wolfgang Schäfer, Daniela Brostmeyer und Peter Brostmeyer. Aus der Gemeindevertretung werden zusätzlich noch Kirsten Reimer und Angelika Westermann vorgeschlagen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die genannten Vorschläge in die Liste für die Schöffenwahl 2013 aufzunehmen.

#### **23. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen**

Es wird darauf hingewiesen, dass Überschreitungen über 3.000 € genehmigungspflichtig sind. Es liegt eine Liste vor, die folgende Überschreitungen darstellt:

1. Bei der Haushaltsstelle 5340.85241 Wärmeversorgung B-Plan 8.2 eine Summe von 10.528,41€, wobei die schon angesprochene Ölrechnung über 1.549,30 € wieder zurückgebucht werden muss.
2. Bei der Haushaltsstelle 5410.85241 Bewirtschaftung von Grundstücken (Straßenbeleuchtung) = 4.631,97 € - das hängt mit der Vorauszahlung für die Straßenbeleuchtung zusammen aus dem Verbrauch des letzten Jahres. Dieser Betrag wird sich wesentlich reduzieren, da ja viele Lampen jetzt LED-Beleuchtung haben.
3. Haushaltsstelle 5730.80901 Anzahlungen im Bau (Markttreff) – hier wurden Leistungen erbracht für Regional Nord 8.000 €, Architekt Reichardt 29.000 €, Ingenieur Krieger 16.000 € und für die Baugrunduntersuchung 2.000 €. Diese Beträge werden später in einem Nachtragshaushalt übernommen.

Gemeindevertreter Dircks bittet, künftig dafür Sorge zu tragen, dass die Gemeindevertreter entsprechende Sitzungsvorlagen mit der Einladung zugesendet bekommen, damit eine qualifizierte Vorbereitung möglich ist.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung mit 7 Stimmen bei zwei Gegenstimmen und vier Enthaltungen die vorgetragenen Überschreitungen.

#### **24. Stiftung Jugendarbeit in Rantrum (Martha-Karge Stiftung)**

##### **24a. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung**

Frau Westermann wird gebeten, ihren Bericht aus der Jugendstiftung abzugeben. Sie erklärt, dass sie überrascht ist, dieses heute vorzutragen, weil sie selbst keine Einladung erhalten hat. Außerdem hat auch noch keine Prüfung stattgefunden.

Sie berichtet aus dem Stehgreif, dass die Arbeit schwieriger wird, da kaum noch Zinsen zu erwirtschaften sind, die dann zur Auszahlung kommen könnten. Außerdem berichtet sie, dass die stellv. Vorsitzende zukünftig ausfällt. Sie weist darauf hin, dass Zuschussanträge bis 31.12. vorliegen müssen, damit diese bei der Bewilligung berücksichtigt werden können. Sie wird für das Amtsblatt einen Bericht fertigen, der dann auf die Arbeit der Stiftung eingeht. Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

##### **24b. Entlastung des Vorstandes**

Da bisher noch keine Prüfung stattgefunden hat, die Stiftung aber weiter tätig werden muss, schlägt Bürgermeister Feddersen vor, die Entlastung des Vorstandes zu beschließen mit der Anmerkung, dass die Prüfung der Jahresrechnung unverzüglich nachzuholen ist.

Nach kurzer Beratung stimmt die Gemeindevertretung einstimmig der Entlastung zu.

#### **25. Kostenentwicklung der Fernwärmeversorgung für das neue Gewerbegebiet - Sachstand**

Bürgermeister Feddersen gibt ein Schreiben der CDU-Fraktion vom 18.4.2013 bekannt, in dem einige Fragen gestellt wurden, die er mit auf die Tagesordnung nehmen sollte. Zu diesem Schreiben gibt er entsprechende Erklärungen ab und weist darauf hin, dass die Wärmeversorgung für das neue Gewerbegebiet auf jeden Fall gesichert werden musste, da es vertragliche Verpflichtungen gibt. Die Umstände, die dazu geführt haben, dass zusätzliche Kosten entstanden sind, sind bekannt und müssen nicht erneut diskutiert werden.

Gemeindevertreter Weitze schlägt vor, ein Wärmekonzept zu erarbeiten und vorzulegen, damit die Versorgung zukünftig in allen Fernwärmebereichen gesichert ist.

Bürgermeister Feddersen verweist hier auf die Arbeit in dem entsprechenden Ausschuss.

#### **26. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes Heidfeld (Windkraft) - Sachstand**

Bevor der Tagesordnungspunkt behandelt wird, erklären sich folgende Gemeindevertreter für befangen und verlassen den Sitzungsraum:

Carsten Dircks, Karin Harmsen, Udo Neumann, Kerstin Hansen-Ruppenthal, Jürgen Hansen und Bürgermeister Horst Feddersen.

Den Vorsitz übernimmt der stellv. Bürgermeister Hans-Jürgen Becker.

Hans-Jürgen Becker gibt bekannt, dass die CDU-Fraktion einen Antrag gestellt hat, diesen jetzt abzuhandelnden Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung zu nehmen und zu beraten.

Gemeindevertreter Häring spricht seine Verwunderung aus, dass dieser Antrag nicht bei der Einladung mit versandt wurde. Er bemängelt die Informationen über den Sachstand der Planung. Das Ziel dieses Antrages war, die Tagesordnungspunkte 26 und 27 zur erneuten Beschlussfassung aufnehmen zu lassen.

Da die Formulierung aber in dem Antrag anders lautet und eine erneute Beratung und Beschlussfassung daher nicht erfolgen kann, zieht Gemeindevertreter Häring seinen Antrag zurück.

Damit ist auch der **TOP 27. B-Plan Nr. 15 für das Gebiet Heidfeld - Windkraft - Sachstand** erledigt. Die befangenen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter betreten wieder den Sitzungsraum und nehmen wieder an der Sitzung teil.

**28. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 für das Gebiet nördlich vom Wallgap, westlich vom Norderende sowie westlich und südlich vom Schlichackerweg**

Bürgermeister Feddersen, der die Sitzungsführung wieder übernommen hat, erklärt zu diesem Tagesordnungspunkt, dass bereits um 19.00 Uhr eine Bürgeranhörung zu diesem TOP stattgefunden hat. Architekt Reichardt hat die Begründung dieses Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses für den B-Plan Nr. 13 erläutert mit dem Hinweis, dass es sich bei diesem Gebiet um ein allgemeines Wohngebiet handelt, d.h., dass nur reines Wohnen möglich ist. Eine ständige Viehhaltung ist ausgeschlossen. Lediglich das Grasens von Pferden auf Grünflächen ist möglich.

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13. Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das Architektenbüro Reichardt mit der weiteren Planung zu beauftragen.

**29. Antrag TSV auf Erlass der Zahlungsverpflichtung der letzten zwei Jahre**

Gemeindevertreter Franzke berichtet, dass über diesen Tagesordnungspunkt bereits im Ausschuss beraten wurde. Die Empfehlung des Ausschusses war, dem Antrag zuzustimmen. In der folgenden Diskussion kommt man zu dem Ergebnis, dass der TSV für die nächsten drei Jahre die Hälfte ihres Überschusses, maximal bis 10.000 € an die Gemeinde zu zahlen hat. Diese Regelung betrifft die Jahre 2012, 2013 und 2014.

Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

Abschließend fragt Gemeindevertreter Weitze, ob es eine vertragliche Regelung wegen der Zahlungsverpflichtung gibt. Dieses wurde bejaht. Er schlägt vor, diesen Vertrag zu kündigen bzw. aufzuheben und nach drei Jahren eine neue vertragliche Regelung herbeizuführen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen und die Tagesordnung abgearbeitet ist, bedankt Bürgermeister Feddersen sich bei den Gemeindevertretern für die konstruktive Mitarbeit und wünscht Allen einen guten Heimweg und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schiffführer